

Pressemitteilung 236/2025 vom 29. September 2025

Internationaler Tag der älteren Menschen am 1. Oktober 6,8 Prozent der ab 65-Jährigen sind in Thüringen erwerbstätig

Nach den vorläufigen Erstergebnissen des Mikrozensus lebten 2024 in Thüringen insgesamt 585 Tausend Personen ab 65 Jahren. Das war mehr als ein Viertel (27,6 Prozent) der Thüringer Bevölkerung. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik anlässlich des Tages der älteren Menschen, der jährlich am 1. Oktober begangen wird, mitteilt, waren darunter 40 Tausend Erwerbstätige¹⁾ (6,8 Prozent aller Älteren).

61,0 Prozent der älteren Erwerbstätigen gaben 2024 an, ihren überwiegenden Lebensunterhalt trotz Erwerbstätigkeit aus Rente oder Pension zu beziehen. 37,0 Prozent bestritten ihren überwiegenden Lebensunterhalt hingegen aus der eigenen Erwerbstätigkeit.

Im Jahr 2024 lag der Anteil der Frauen unter den Älteren in Thüringen bei 56,4 Prozent (330 Tausend Personen), während er in der Thüringer Gesamtbevölkerung bei 50,6 Prozent lag.

Knapp ein Drittel (30,7 Prozent bzw. 180 Tausend Personen) aller Älteren in Thüringen lebte 2024 allein. Thüringen lag damit 2024 leicht unter dem Bundesdurchschnitt der älteren Alleinlebenden²⁾ (32,7 Prozent). Unter den älteren Frauen war der Anteil der Alleinlebenden mit 39,8 Prozent etwa doppelt so hoch wie unter den älteren Männern, von denen nur 19,1 Prozent allein lebten. Dadurch stellten Frauen mit 73,0 Prozent die Mehrzahl der älteren Alleinlebenden.

Der Anteil der Thüringer Älteren in Privathaushalten, die 2024 einen Migrationshintergrund hatten, war mit 3,9 Prozent (22 Tausend Personen) vergleichsweise gering (Deutschland: 15,1 Prozent). Unter der Gesamtbevölkerung Thüringens in Privathaushalten wiesen insgesamt 12,1 Prozent einen Migrationshintergrund auf (Deutschland: 30,4 Prozent). Zur Bevölkerung mit Migrationshintergrund zählen alle Personen, die die deutsche Staatsbürgerschaft nicht durch Geburt besitzen oder die mindestens einen Elternteil haben, auf den dies zutrifft.

1) Als Erwerbstätige werden im Mikrozensus alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs (beispielsweise einige Wochenstunden) nachgehen, gleichgültig, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

2) Alleinlebende sind alleinstehende Personen, die in einem Einpersonenhaushalt leben.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Bitte beachten:

Die Daten liefert der Mikrozensus, die jährliche repräsentative Haushaltsbefragung, bei der rund 1 Prozent der Bevölkerung befragt wird. Die oben genannten Werte (jeweils Jahresdurchschnitt) beziehen sich auf die Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten und Gemeinschaftsunterkünften (z. B. Pflegeheime).

- Weitere Informationen zum Thema Mikrozensus finden Sie im Internet unter www.statistik.thueringen.de/Mikrozensus sowie in unserer Datenbank unter www.statistik.thueringen.de/datenbank.

Weitere Auskünfte erteilt:

Referat Bevölkerungs- und Haushaltsstatistiken
Telefon: 03 61 57 331-96 80

Pressestelle
Telefon: 03 61 57 331-91 13
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

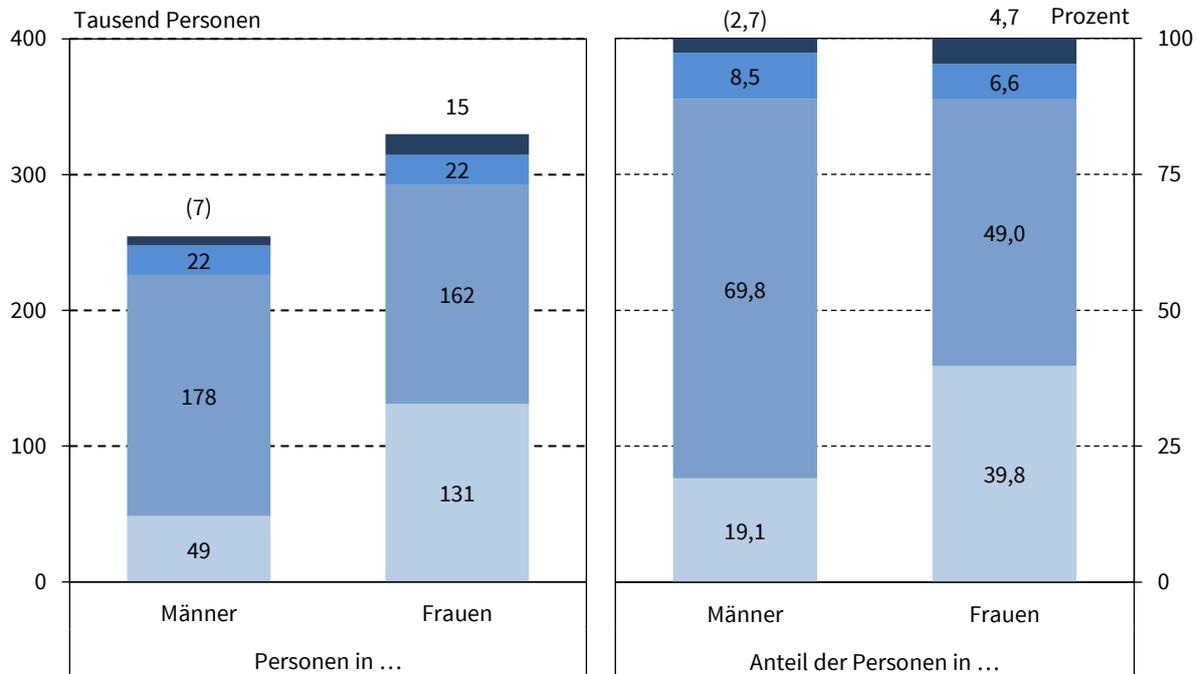


Ab sofort ist die **Wochenvorschau der Pressemitteilungen** auch als regelmäßig erscheinender Newsletter erhältlich.

JETZT ABONNIEREN UNTER:
<https://statistik.thueringen.de/presse/newsletterPresse.asp>

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Thüringer Bevölkerung ab 65 Jahren 2024 nach Haushaltsgröße und Geschlecht



- 1-Personen-Haushalten (Alleinlebende)
- 2-Personen-Haushalten
- Haushalten mit 3 und mehr Personen
- Gemeinschaftsunterkünften

() Aussagewert eingeschränkt
Erstergebnis des Mikrozensus 2024

Thüringer Landesamt für Statistik

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt